



Fragebogen
zur wissenschaftlichen Untersuchung der Vereinbarkeit von
Studium und Spitzensport
Ein gemeinsames Projekt von adh, DOSB, BMI und Universität
Münster

Federführung:

Dr. Barbara Halberschmidt und Prof. Bernd Strauß, Laura van de Loo

Universität Münster - Institut für Sportwissenschaft,

Horstmarer Landweg 62 b, 48149 Münster,

Telefon: +49 251 83-32100,

E-mail: b.halberschmidt@uni-muenster.de

Laura.vandeloo@uni-muenster.de

In Kooperation mit

Allgemeiner Deutscher Hochschulsportverband, Max-Planck-Str. 2, 64807 Dieburg

Deutscher Olympischer Sportbund, Otto-Fleck-Schneise 12, 60528 Frankfurt am Main

Bundesministerium des Innern und für Heimat, Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

Laufbahnberater*innen und Olympiastützpunkte

Liebe*r Teilnehmer*in,
wir freuen uns über Ihre Bereitschaft, an dieser wissenschaftlichen Studie teilzunehmen!
Dieser Fragebogen befasst sich mit Faktoren, die zum Gelingen einer dualen Karriere von Spitzensportler*innen beitragen.

Diese Befragung wird im Rahmen eines Forschungsprojektes an der Universität Münster erstellt. Die Daten können von den durchführenden Personen der wissenschaftlichen Arbeit für Zwecke der Leistungsbeurteilung und Analyse der gewonnenen Daten eingesehen werden. Die erhobenen Daten dürfen gemäß Art. 89 Abs. 1 DSGVO grundsätzlich bis zu 5 Jahren gespeichert werden.

Es besteht das Recht auf Auskunft durch die Verantwortlichen an dieser Studie über die erhobenen personenbezogenen Daten sowie das Recht auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung der Daten sowie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie des Rechts auf Datenübertragbarkeit.

Bevor der Fragebogen startet, sehen Sie detaillierte Informationen zu Ihren Rechten im Zuge dieser Befragung und werden nochmals um Ihre Zustimmung gebeten. Ihre Daten werden ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (§ 2f Abs. 5 FOG) erhoben und verarbeitet. Sie verfügen über folgende persönliche Rechte im Rahmen dieser Befragung:

- Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig. Sie können den Fragebogen jederzeit abbrechen.
- Ihre Teilnahme ist anonym, Ihre Antworten können nicht auf Sie zurückgeführt werden. Das bedeutet ebenfalls, dass Ihr persönlicher Datensatz nach Abschluss der Befragung für uns nicht identifizierbar ist.
- Falls Sie nach der Studie Auskunft über Ihre Daten haben wollen oder Ihre Teilnahme zurückziehen, bitten wir Sie, dies im abschließenden Kommentarfeld (falls nötig gemeinsam mit einer Kontaktadresse) zu vermerken.
- Ihre Daten werden ausschließlich für wissenschaftliche Zwecke verwendet.
- Die Forschung folgt keinem kommerziellen Interesse. Wir behandeln all Ihre Daten streng vertraulich.
- Wenn Sie Fragen zu dieser Erhebung haben, wenden Sie sich bitte gerne an die Verantwortliche dieser Untersuchung: Dr. Barbara Halberschmidt (b.halberschmidt@uni-muenster.de), Professur für Sportpsychologie an der Universität Münster.
- Für grundsätzliche juristische Fragen im Zusammenhang mit der DSGVO/FOG und studentischer Forschung wenden Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Münster, Nina Meyer-Pachur (Schlossplatz 2, 48149 Münster, Tel.: + 49 251 83-22446, E-Mail: datenschutz@uni-muenster.de).
- Damit Sie an dieser Studie teilnehmen können, benötigen wir Ihr Einverständnis.
 Ja, ich stimme zu
 Nein, ich stimme nicht zu

Begriffsbestimmung: „Spitzensportler*innen“

Wenn im Fragebogen von „Spitzensportler*innen“ die Rede ist, wird darunter ein*e Bundeskaderathlet*in verstanden.

1) Wie ist der Name Ihrer Hochschule (Universität, Fernuniversität, Fachhochschule, Berufsakademie, Universitäten der Bundeswehr)?

Name: _____

2) In welchem Bereich sind Sie als Ansprechperson für die Vereinbarkeit von Studium und Spitzensport an Ihrer Hochschule tätig?

Verwaltungspersonal der Universität, und zwar:

- Kanzler*in
- Mitarbeiter*in des Studierendenservices
- Mitarbeiter*in der Prüfungsämter
- Mitarbeiter*in der allgemeinen Verwaltung

Universitätspersonal, und zwar:

- Dozent*in
- Institutsleiter*in
- Prorektor*in
- Rektor*in

Sonstiges: _____

3) Seit wie vielen Jahren kümmern Sie sich um die Vereinbarkeit von Studium und Spitzensport?

Anzahl der Jahre: _____

4) Werden an Ihrer Hochschule neben den Bundeskaderathlet*innen auch Sportler*innen der 1. und 2. Bundesliga gefördert?

Ja Nein weiß ich nicht

5) Werden an Ihrer Hochschule auch paralympische Athlet*innen gefördert?

Ja Nein weiß ich nicht

6) Wie viele Spitzensportler*innen betreuen Sie im Zeitraum Februar 2024 bis Februar 2025?

Bitte geben Sie die Anzahl Ihrer zu betreuenden Spitzensportler*innen an. Falls Ihnen keine exakten Daten vorliegen, genügt eine realistische Schätzung, die auf Ihrer Erfahrung basiert.

Anzahl der zu betreuenden Spitzensportler*innen (Bundeskaderathlet*innen): _____

Anzahl der zu betreuenden Sportler*innen der 1. und 2. Bundesliga (*Filter: Falls 4 „ja“*): _____

Anzahl der zu betreuenden paralympischen Sportler*innen (*Filter: Falls 5 „ja“*):

- 7) Wie viele Spitzensportler*innen haben Sie bisher in Ihrer gesamten Zeit als Ansprechperson für Studium und Spitzensport Ihrer Hochschule betreut?

Anzahl der insgesamt betreuten Spitzensportler*innen: _____

- 8) Wie oft arbeiten Sie mit den folgenden Organisationen im Rahmen Ihrer Tätigkeit als Spitzensportbeauftragte zusammen?

Organisation	Nie	Selten	Gelegentlich	Häufig	Sehr oft
Olympia-stützpunkte	0	0	0	0	0
Spitzenfachverbände	0	0	0	0	0
Trainer*in/ Betreuer*in	0	0	0	0	0
Hochschulleitung	0	0	0	0	0
Hochschulsport	0	0	0	0	0
Studierendenwerk	0	0	0	0	0
Weitere Hochschulen	0	0	0	0	0
adh	0	0	0	0	0
DOSB	0	0	0	0	0
Sonstige und zwar:	0	0	0	0	0

9) Wie bewerten Sie die Zusammenarbeit mit den folgenden Organisationen?

Organisation	Sehr schlecht	Schlecht	Teils/ Teils	Gut	Sehr Gut
Olympia-stützpunkte	0	0	0	0	0
Spitzenfach-verbände	0	0	0	0	0
Trainer*in/ Betreuer*in	0	0	0	0	0
Hochschulleitung	0	0	0	0	0
Hochschulsport	0	0	0	0	0
Studierendenwerk	0	0	0	0	0
Weitere Universitäten	0	0	0	0	0
adh	0	0	0	0	0
DOSB	0	0	0	0	0
Sonstige und zwar:	0	0	0	0	0

10) Nennen Sie spontan 3 typische Anliegen, mit denen studierende Spitzensportler*innen zu Ihnen kommen. (Bitte in der Reihenfolge der auftretenden Häufigkeit)

1. _____
2. _____
3. _____

11) Wie hoch schätzen Sie den durchschnittlichen Zeitaufwand pro Monat bei dem minimalen Betreuungsfall und dem maximalen Betreuungsfall ein?

Minimaler Zeitaufwand pro Monat: _____ Stunden

Durchschnittlicher Zeitaufwand pro Monat: _____ Stunden

Maximaler Zeitaufwand pro Monat: _____ Stunden

12) Wie dringlich schätzen Sie die Anliegen der Spitzensportler*innen ein?

Bitte geben Sie zu jeder Aussage eine Prozentzahl an, sodass 100% auf die 4 Antworten verteilt sind.

Das Problem muss sofort gelöst werden _____ %

Das Problem muss innerhalb der nächsten zwei Tage gelöst werden _____ %

Das Problem muss innerhalb der nächsten Woche gelöst werden _____ %

Das Problem hat mehr als eine Woche Zeit _____ %

13) Von wem bekommen Sie Informationen über die aktuelle Situation der Spitzensportler*innen?

Mehrfachauswahl möglich.

O von den Spitzensportler*innen selbst

- über Leistungsabfragen
 von den Hochschulen
 DOSB
 von den Olympiastützpunkten
 von den Spitzensportfachverbänden
 gar nicht
 anders, und zwar: _____

14) Wenn Sie Informationen über die Spitzensportler*innen bekommen, auf welchen Inhalt sind diese bezogen?

- Mehrfachauswahl möglich.*
 aktueller Stand des Studiums
 aktueller Stand im Sport
 Belastungen der Sportler*innen
 Erfolge der Sportler*innen
 Sonstiges: _____

15) Bitte erstellen Sie eine Rangfolge für die Bedeutung der ausgewählten Förderleistungen für die Duale Karriere der Spitzensportler*innen.

Bitte ordnen Sie den in der Tabelle genannten Fördermaßnahmen eine Zahl von 1-12 zu, wobei 1 einer geringen Bedeutung entspricht und 12 einer hohen Bedeutung. Auch Mehrfachauswahlen sind möglich. (1-12)

*Tragen Sie bitte ein X in die Tabelle ein, falls Ihre Hochschule die entsprechende Fördermaßnahme für studierende Spitzensportler*innen nicht anbietet.*

	Vergabe von Stipendien
	Studienfachspezifische Überprüfung besonderer Fördermöglichkeiten
	Bereitstellung eines besonderen Ernährungsangebots
	Bereitstellung von Wohnheimplätzen
	Kostenfreie Nutzung der hochschuleigenen Sportstätten
	Individuelle Planung von Praktika und Exkursionen
	Individuell abgestimmte Abgabe- und Prüfungstermine-/formen
	Flexibilisierung von Anwesenheitszeiten
	Flexibilisierung der Studienplanung
	Gewährung spitzensportbezogener Urlaubssemester
	Bereitstellung persönlicher Fachberater*innen (= Fachstudienberater*innen)
	Bereitstellung persönlicher Mentor*innen (= Spitzensportbeauftragte)
	Nachteilsausgleich
	Sonstiges
	Sonstiges

16) Gibt es an Ihrer Universität weitere Förderleistungen oder Unterstützungsmaßnahmen, die den Spitzensportler*innen helfen?

- Nein
- Ja, und zwar:

17) Welche weiteren Förderleistungen wünschen sich die Spitzensportler*innen, die bisher noch nicht angeboten wurden?

18) Gibt es weitere Unterstützungsmaßnahmen, die Sie sich als Ansprechperson für Studium und Spitzensport wünschen würden?

- Nein
- Ja, und zwar:

19) Wie schätzen Sie die Akzeptanz der Förderleistungen für studierende Spitzensportler*innen bei den Mitarbeiter*innen und Studierenden an Ihrer Hochschule ein?

- sehr niedrig
- niedrig
- teils/teils
- hoch
- sehr hoch

20) Wie schätzen Sie die Zusammenarbeit mit den folgenden Abteilungen/ Einrichtungen innerhalb Ihrer Universität im Rahmen der Kooperationsvereinbarung ein?

Bitte bewerten sie jeweils auf einer Skala von 1 (sehr schlecht) bis 5 (sehr gut):

Prüfungsämter _____

Studienberatungsstellen _____

Hochschulsporteinrichtungen _____

Fachbereiche _____

Lehrende _____

Weitere: _____

21) Wie ist der Kontakt zu anderen Spitzensportbeauftragten bzw. Ansprechpersonen für Studium und Spitzensport an Hochschulen aktuell ausgeprägt?

O nicht vorhanden O selten O manchmal O oft O sehr regelmäßig

22) Erbringen die studierenden Spitzensportler*innen eine Art Gegenleistung für die Förderleistungen?

0 Nein

O Ja, und zwar:

- Leistungsnachweise/Berichte
 - Auftritte bei öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen Ihrer Hochschule
 - Teilnahme an wissenschaftlichen Untersuchungen
 - Sonstiges:

23) Kennen Sie die Kooperationsvereinbarung „Partnerhochschule des Spitzensports“ als Kooperationsvereinbarung zwischen Hochschulen und den Olympiastützpunkten:

O Ja

0 Nein

24) Können Sie einen Grund nennen, warum Ihre Hochschule der Kooperationsvereinbarung „Partnerhochschule des Spitzensports“ nicht beigetreten ist?

- O Unsere Kooperation mit dem Olympiastützpunkt bestand bereits vor dem Start der Kooperationsvereinbarung „Partnerhochschule des Spitzensports“ bzw. bevor wir von der Kooperationsvereinbarung „Partnerhochschule des Spitzensports“ erfahren haben
 - O Die Universität konnte eine oder mehrere verpflichtende Vertragsleistungen nicht erfüllen.
 - O Die Vertragsleistungen des Projektes „Partnerhochschule des Spitzensports“ sind nicht ausreichend
 - O Weitere:

Im Rahmen der vorliegenden Umfragen werden weitere Fragen zu den Einschränkungen und Herausforderungen infolge der *Covid-19 Pandemie* gestellt. Erinnern Sie sich bitte an die Zeit, als durch die offiziellen Vorgaben Kontakte eingeschränkt, der Zugang zu den Sportstätten verboten und Wettkämpfe verschoben oder abgesagt wurden.

25) Haben Sie eine Veränderung in der Intensität der Betreuung der Spitzensportler*innen zu der Zeit wahrgenommen?

Bitte bewerten sie die Intensität der Betreuung während der Corona Pandemie im Vergleich zu jetzt.

Bitte kreuzen Sie nur eine Aussage an.

O deutlich weniger Kontakt

O weniger Kontakt

- unverändert
- mehr Kontakt
- deutlich mehr Kontakt

26) Haben Sie während der Corona-Pandemie eine Veränderung im Zeitaufwand für die Betreuung der Spitzensportler*innen wahrgenommen?

- Nein
- Ja, und zwar:

Minimaler Zeitaufwand pro Monat: _____ Stunden

Durchschnittlicher Zeitaufwand pro Monat: _____ Stunden

Maximaler Zeitaufwand pro Monat: _____ Stunden

27) Mit welchen Anliegen kamen die Spitzensportler*innen zu dieser Zeit am häufigsten zu Ihnen?

Mehrfauchauswahl möglich.

- Anpassung des Stundenplans
- emotionale Belastung oder Stress
- Zugang oder Nutzung der Sportstätten
- Beantragung eines Urlaubssemester
- Sonstiges:

28) Welche coronaspezifischen Herausforderungen oder Anliegen in Bezug auf die duale Karriere sind während der Pandemie neu aufgetreten?

29) Welche besonderen Herausforderungen haben Sie als Ansprechperson für den Bereich Studium und Spitzensport während der Corona-Pandemie erlebt?

30) Wo lag Ihrer Einschätzung nach, der Schwerpunkt der Spitzensportler*innen während der Pandemie?

Bitte geben Sie eine Zahl von 1-10 an, wobei 1 die volle Konzentration auf den Sport bedeutet und 10 die volle Konzentration auf das Studium.

Sport 1 _____ 10 Studium

31) Hatten Sie das Gefühl, die Spitzensportler*innen insgesamt während der Pandemie ausreichend unterstützen zu können?

- Ja
- Nein, was hat gefehlt? _____

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Falls wichtige Aspekte fehlen sollten, haben Sie hier Raum für Ergänzungen und Kommentare:

Sehr geehrte*r Teilnehmer*in,

herzlichen Dank für die Teilnahme! Sie helfen uns damit, mehr über die duale Karriere im Kontext von Studium und Spitzensport zu erfahren.

Sie haben nun das Ende des Fragebogens erreicht.

Falls Sie noch Fragen zum Inhalt, Zweck oder Forschungsethik dieser Erhebung haben, wenden Sie sich bitte an b.halberschmidt@uni-muenster.de. Falls Sie Interesse an den Ergebnissen der Untersuchung haben, wenden Sie sich bitte an

b.halberschmidt@uni-muenster.de und laura.vandelo@uni-muenster.de

Wir danken Ihnen nochmals herzlich für Ihre Zeit und Mühe!

